

**Sitzung des  
Ausschusses Innovation und Forschung  
der Handelskammer Hamburg**

Dienstag, 29. August 2023, 16:30 bis 18:30 Uhr  
Weischer.Media GmbH & Co. KG,  
Elbberg 7, 22767 Hamburg

**Tagesordnung**

- TOP 1      Begrüßung**
- TOP 2      Vorstellung Weischer.Media**
- TOP 3      Kathrin Haug: Aktuelle Entwicklungen bei der Umsetzung einer  
Sonderinnovationszone für Hamburg**
- TOP 4      Diskussion: Mögliche Chancen- und Handlungsfelder für eine  
Sonderinnovationszone**
- TOP 5      News aus der Handelskammer**
- TOP 6      Verschiedenes**

**Teilnehmende:**

Vorsitz:                      Kathrin Haug

Mitglieder:                Florian Altmann, Dr. Falko Brinkmann, Dr. Björn Castan, Prof. Dr.  
Carsten Claussen, Markus Durstewitz, Andreas Haug, Eva Keretic, Dr.  
John Lange, Ryan McLaughlin, Dr. Uve Samuels, Petra Vorsteher,  
Heiko Wandrey, Florian Weischer

Handelskammer:        Hanna Richter-Kiewning, Sabine Ahrendt (P)

Gäste:                      Christoph Hünning, Nico Lumma

## **TOP 1 Begrüßung**

Kathrin Haug eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste.

## **TOP 2 Vorstellung Weischer.Media**

Florian Weischer berichtet ausführlich über das Unternehmen Weischer.Media und gibt spannende Einblicke in die Entwicklung der Werbebranche. Das Familienunternehmen Weischer.Media betreibt Außenwerbung, Kinowerbung und digitale Werbung. Die Kinowerbung habe vor allem in diesem Sommer gute Erfolge erzielt. Durch die Digitalisierung sei zudem ein Wandel in der Werbebranche sichtbar, wobei datenbasierte, personalisierte Werbung immer wichtiger werde.

## **TOP 3 Kathrin Haug: Aktuelle Entwicklungen bei der Umsetzung einer Sonderinnovationszone für Hamburg**

Kathrin Haug stellt mithilfe des beiliegenden Foliensatzes die aktuellen Entwicklungen bei der Umsetzung einer Sonderinnovationszone (SIZ) in Hamburg vor. Bisherige Erfolge seien insbesondere, dass das Konzept in den Leitanträgen der Grünen Hamburg und der CDU aufgenommen und auf den letzten Parteitagen verabschiedet worden sei. Außerdem habe es einen konstruktiven Workshop mit Vertretern der Behörden und Verwaltung gegeben. Hanna Richter-Kiewning erläutert anschließend die regulatorischen Rahmenbedingungen und Möglichkeiten bei der Umsetzung einer SIZ in Hamburg. Zwar würden viele Bereiche der EU-Regulierung unterliegen, doch bestünden auch auf regionaler Ebene viele Spielräume zur Förderung von Innovation, die bisher nicht ausgeschöpft würden. Auch seien die Entwicklungen auf Bundes- und EU-Ebene zur Förderung von Reallaboren insbesondere durch die Einführung von Experimentierklauseln zu begrüßen.

Die Ausschussmitglieder (Herren Wandrey, Dr. Claussen, Weischer, Durstewitz, McLaughin und Frau Keretic) tauschen sich in der anschließenden Diskussion über verschiedene Strategien bei der Umsetzung einer SIZ aus. Ideen sind unter anderem, eine SIZ zeitlich zu begrenzen oder den Ansatz „bottom up“ bei der Umsetzung zu verfolgen. Herr Dr. Claussen berichtet von einem aktuellen Gesundheitsdaten-Projekt mit dem Hamburger Krebsregister und Johnson Johnson, bei dem Daten zu Lungenkrebserkrankungen erhoben würden. Unter den Ausschussmitgliedern besteht Einigkeit darüber, dass es mutige Entscheidungen und Ideen brauche, um Hamburg als Innovationsstandort zu fördern.

## **TOP 4 Diskussion: Mögliche Chancen- und Handlungsfelder sowie KPI für eine Sonderinnovationszone**

Sabine Ahrendt und Hanna Richter-Kiewning leiten mithilfe zweier Metaplanwände die Diskussion über mögliche Chancen- und Handlungsfelder sowie KPIs für eine SIZ. Die Ausschussmitglieder diskutieren darüber, in welchen Bereichen sich eine SIZ in Hamburg am besten ansiedeln ließe und welche Erfolgskriterien für die Auswahl der Bereiche entscheidend seien. Für ein Stimmungsbild bewerten die Ausschussmitglieder im Anschluss die Chancen- und Handlungsfelder mit dem größten Potenzial in Hamburg mit je fünf Klebepunkten. Die meisten Punkte erhielten die Felder Sustainable Food, Smart City-Technologien, Kreislaufwirtschaft, Cybersecurity-Technologien, Gesundheitsdaten, Quantentechnologie und Hafentechnologien.



Ergebnisprotokoll der Diskussion

## TOP 5 News aus der Handelskammer

Sabine Ahrendt und Hanna Richter-Kiewning erinnern daran, dass für die Kommunikation innerhalb des Ausschusses die Registrierung bei Teams notwendig sei. Ein neuer Zugangslink werde in den kommenden Tagen an die noch nicht registrierten Ausschussmitglieder verschickt. Sie weisen darauf hin, dass die E-Mail mit dem Zugangslink möglicherweise im Spam-Ordner landen könne und bitten um Überprüfung dieses Ordners. Zudem erinnern sie an die ausschussübergreifende Sitzung zum Thema KI in der kommenden Woche bei Meta und berichten über die anstehende Handelskammer-Wahl 2024. Ab Ende September bestehe die Möglichkeit, die Kandidatur für das Plenum einzureichen. Gewählt werden könne im Januar und Februar 2024.

## TOP 6 Verschiedenes

Kathrin Haug bedankt sich für die guten Impulse und Diskussion und schließt die Sitzung um 18.30 Uhr.

gez. Kathrin Haug

gez. Sabine Ahrendt